

## Presseinformation

6. März 2009

### Wettbewerb „Creative Industries“

#### Einsendungen bis 30. Juni möglich

Mit dem Wettbewerb „Creative Industries“ will das Land Niederösterreich viele Innovationen und kreatives Potenzial in den Regionen und Gemeinden, gemeinsam mit der Wirtschaft und den Bildungseinrichtungen, stärken. Noch bis 30. Juni können Projekte von Gemeindekooperationen oder Kleinregionen in Zusammenarbeit mit niederösterreichischen Unternehmen und Bildungsinstitutionen eingereicht werden. Es werden drei Preise zu je 15.000 Euro, 10.000 Euro und 5.000 Euro vergeben. Die Gewinner erhalten in der Umsetzung der Projekte von der Wirtschaftskammer Niederösterreich und der Wirtschaftsagentur ecoplus umfassende Unterstützung.

Zum Wettbewerb „Creative Industries“ meint Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll: „Kreativität wird angesichts beinahe täglich neuer Herausforderungen und Aufgabenfelder, verbunden mit ständig wachsendem Leistungs- und Konkurrenzdruck, immer wichtiger. Neben kreativem Denken und originellen Lösungsansätzen gibt es aber noch die Innovation auf dem Weg zum Erfolg. Dieser Begriff steht für das Neue, für Weiterbildung, aber auch für Offenheit und ist damit eine wesentliche Voraussetzung für gut funktionierende Kooperationen bzw. Netzwerke“.

Die Einreichunterlagen für „Creative Industries“ sollen eine Projektbeschreibung mit Maßnahmenplan sowie ein Kosten- und Finanzkonzept enthalten. Netzwerke und Kreativwirtschaft sowie attraktive Standorte als neuer Beschäftigungsfaktor in den Regionen stehen bei der Bewertung der Projekte durch eine unabhängige Jury im Vordergrund.

Nähere Informationen: Regionalmanagement Niederösterreich, Büro Weinviertel, Telefon 02532/2818.